

Zeitschrift: Mobile : die Fachzeitschrift für Sport

Herausgeber: Bundesamt für Sport ; Schweizerischer Verband für Sport in der Schule

Band: 3 (2001)

Heft: 5

Rubrik: Ouverture

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Schweiz hat ein im internationalen Vergleich gut ausgebautes Angebot im Breitensport. Trotzdem bewegt sich auch bei uns ein wesentlicher Anteil der Bevölkerung – die aktuellen Schätzungen liegen bei einem guten Drittel aller Schweizerinnen und Schweizer – aus gesundheitlicher Sicht eindeutig zu wenig. Besonders bei den Bevölkerungsgruppen, die sich ohnehin schon weniger bewegen, ist die Inaktivität sogar noch am Zunehmen: bei den Frauen, bei den Älteren, bei den sozial schlechter Gestellten.

Gesundheit Bewegung als Mittel – Gesundheit als Ziel!

Diese neue Entwicklung, die sich in der Schweiz wie in allen entwickelten Ländern zeigt, stellt auch für den Sport eine neue Herausforderung dar. Die Rezepte der Vergangenheit alleine werden dieser Herausforderung nicht gerecht, sie müssen ergänzt werden durch neue Ansätze. Diese dürfen nicht nur den Vorstellungen der Anbieter von «qualitativ gutem» Sport genügen, sie müssen auch den Bewegungs- und Sportbedürfnissen des Zielpublikums entsprechen. Und dieses Zielpublikum sind nicht nur die schwindende Zahl der Sportlerinnen und Sportler in den Vereinen, sondern auch die Jugendlichen, Erwachsenen sowie die Seniorinnen und Senioren, die wir mit unseren traditionellen Angeboten nicht erreichen.

Wie gut das Bewegungs- und Sportangebot der Zukunft aus Sicht der Gesundheitsförderung ist, wird sich weniger daran zeigen, wie sehr es den Vorstellungen der Vereinsfunktionäre, der Expertinnen oder Leiter im Sportfach oder der Trainerinnen und Trainer entspricht. Entscheidend wird sein, ob es ihm gelingt, den Menschen die Gesundheitsressourcen Bewegung und Sport zugänglich zu machen.

Eintönig wird die Aufgabe von uns Bewegungs- und Sportanbietern und -anbieterinnen sicher nicht. Die Definition der Zielgruppe unseres Projekts oder unseres Angebots, die gemeinsame Festlegung der zu erreichenden Ziele und der zu ergreifenden Massnahmen, deren Durchführung und schliesslich die gemeinsame Beurteilung des Erreichten sind anspruchsvolle und teilweise neue Aufgaben, die sportliches Fachwissen und -können voraussetzen, aber auch darüber hinausgehen. In dieser Nummer werden einige Thesen vorgestellt und diskutiert, die uns ermöglichen sollen, dieser Herausforderung zu begegnen und unserem gemeinsamen Ziel näher zu kommen: Bewegung und Sport allen Menschen in unserem Land zugänglich zu machen.

Brian Martin

